



Kommet, ihr Hirten

F B F B F C F

1. Alle: Kom - met, ihr__ Hir - ten,__ ihr__ Män - ner__ und__ Frau,
kom - met, das__ lieb - li - che__ Kind - lein__ zu__ schau.

F F C F

Chris - tus, der Herr, ist heu - te ge - bo - ren, den Gott zum Hei - land

F C F C F

euch hat er - ko - ren. Fürch - tet__ euch__ nicht!

1. Alle:

Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Frau,
kommet, das liebe Kindlein zu schau.
Christus, der Herr, ist heute geboren,
den Gott zum Heiland euch hat erkoren.
Fürchtet euch nicht!

2. Hirten:

Lasset uns sehen in Bethlehems Stall,
was uns verheißen der himmlische Schall.
Was wir dort finden, lasset uns künden,
lasset uns preisen in frommen Weisen:
Halleluja!

3. Alle:

Wahrlich, die Engel verkündigen heut
Bethlehems Hirtenvolk gar große Freud:
Nun soll es werden Friede auf Erden,
den Menschen allen ein Wohlgefallen.
Ehre sei Gott!

**Weihnachtslied aus Böhmen aus dem frühen 17. Jahrhundert, erstmalig gedruckt in Olmütz 1847.
Der deutsche Text wurde 1868 vom Leipziger Kapellmeister Carl Riedel (1827–1888) verfasst.**